

Erfahrungsbericht Fortgeschrittenenpraktikum an der TU Dresden

Rainer Schwierz (Technische Universität Dresden)

In der Fachrichtung Physik an der TU Dresden wurde im Wintersemester 2011/2012 erstmalig das Fortgeschrittenenpraktikum im Studiengang Physik/Bachelor durchgeführt.

Durch die Festlegung der Bachelorarbeit ins 6. Semester musste das Fortgeschrittenenpraktikum dabei von zwei Semestern mit insgesamt 17 zu absolvierenden Tagesversuchen im Diplomstudiengang auf ein Semester mit 8 zu absolvierenden Tagesversuchen im Bachelorstudiengang reduziert werden.

Das führt neben der merklichen Verminderung der Breite und Aktualität der Ausbildung u.a.

- zur Reduzierung des Umfangs von Versuchen des Fortgeschrittenenpraktikums zur Übernahme ins Grundpraktikum III,
 - zu gemindertem Interesse der Forschungsbereiche an der Einbringung aktueller physikalischer Fragestellungen in neue Versuche ins Fortgeschrittenenpraktikum
 - zur Tendenz, dass die Betreuung der Versuche in den Forschungsbereichen nahezu nur noch Doktoranden überlassen wird
- ...

Gibt es Erfahrungen, wie solche Tendenzen vermieden werden können?